



Die Neue Südtiroler **Tageszeitung**

Samstag, 22.03.2014

Holzstromanlage in Auer: Strom und Wärme für zahlreiche Haushalte

von Karin Köhl

Wir gehen einen Schritt weiter als die anderen.“ Stefan Vieider ist Geschäftsführer des Unternehmens GruenEnergy und hat am Donnerstag in Auer die erste Holzstromanlage in dieser Größenordnung italienweit eröffnet. „Nicht nur die erste, sondern auch die modernste und innovativste“, erklärt er im Brustton der Überzeugung. Doch

Wir gehen aber noch eine Stufe weiter und erzeugen Wärme und Strom“, erklärt der GruenEnergy-Geschäftsführer. Die Anlage in Auer ist eine Doppelanlage mit zwei Produktionssträngen, die einen elektrischen Wirkungsgrad von rund 35 Prozent aufweist. „Das sind zehn Prozent mehr, als vergleichbare Wettbewerbsanlagen leisten“, betont Vieider. Bis zu 1.400 Haushalte



Stefan Vieider:
„Für hiesige Wirtschaft“

„Wir gehen einen entscheidenden Schritt weiter als herkömmliche Holzkraftwerke und erzeugen Wärme und Strom.“

Stefan Vieider

was kann man sich unter einer Holzstromanlage überhaupt vorstellen?

„Unsere Anlagen können herkömmliche Holzkraftwerke ersetzen, da diese lediglich Wärme für Nahwärmenetze produzieren.

können dadurch mit Strom und 400 Haushalte mit Wärme versorgt werden. Das Endprodukt wird dann in das Netz des Stromlieferanten Enel eingespeist und südtirolweit verkauft.

Die Vorteile für die Holzstroman-



Biostrom & Wärme

*In Auer wurde eine **Holzstromanlage** in Betrieb genommen, die gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlägt: Sie versorgt **1.400 Haushalte** mit Strom und 400 Haushalte mit Wärme.*



Stefan Veider:
„Für hiesige
Wirtschaft“

lage, die von der deutschen Firma Agnion Energy in Zusammenarbeit mit der GruenEnergy geplant und realisiert wurde, liegen für Veider auf der Hand: „Mit dieser innovativen Anlage ist man unabhängig von Stromgiganten und kann seinen eigenen Strom und die eigene Wärme produzieren.“ Außerdem könne man so die Ressourcen vor

Ort nutzen. „Eine derartige Holzstromanlage kommt also in vielerlei Hinsicht der hiesigen Wirtschaft zugute.“ Dass sie dem Zeitgeist entspricht, dessen ist sich Veider sicher: „Wir gewinnen Biostrom und Biowärme – das ist heute mehr gefragt denn je.“ Interessant scheint dieses Objekt nicht nur im In-, sondern auch im Ausland zu sein: Aktuell planen Agnion Energy und GruenEnergy Holzstromanlagen an fünf weiteren Standorten in Norditalien.